

EVANGELISCHE
MISSIONSGEMEINDE HAGEN



Gemeinde AKTUELL

November/ Dezember 2024



„Denn uns ist ein Kind geboren! Ein Sohn ist uns geschenkt! Er wird die Herrschaft übernehmen. Man nennt ihn »Wunderbarer Ratgeber«, »Starker Gott«, »Ewiger Vater«, »Friedensfürst.«“ Jesaja 9,5

„Das Unsichtbare von Ihm wird geschaut, sowohl seine ewige Kraft als auch seine Göttlichkeit, die von Erschaffung der Welt an in dem Gemachten wahrgenommen werden, damit sie ohne Entschuldigung seien.“

Röm. 1,20.



Das Herz.

Ein kleiner Junge wurde im Krankenwagen unter Sirenengeheul in ein Krankenhaus gebracht. Sogleich untersuchte ihn ein Arzt. Er lächelte den kleinen Jungen an und sagte: „Ich werde dein Herz öffnen...“ Der Bub unterbrach ihn: „und Sie werden dort Jesus finden.“ Er war ein ungläubiger Arzt. Er schaute auf den Buben, runzelte die Stirn und sagte: „Ich werde dein Herzen öffnen um zu sehen, welchen Schaden deine Krankheit in deinem Herzen angerichtet hat.“ „Aber, wenn Sie mein Herz geöffnet haben, werden Sie Jesus dort finden. Die Bibel sagt, dass Er dort lebt.“ Der Chirurg hatte genug gehört. „Ich sage dir nach der Operation, was ich in deinem Herzen gefunden habe.“ „Sie werden Jesus finden, er ist dort.“

Etwas verärgert verließ der Arzt den Raum. Wie vorgesehen, operierte er den Jungen. Anschließend machte er in seinem Büro Notizen zur OP. Er stand von seinem Computer auf und richtete seine Gedanken auf diesen Jesus des Jungen.“ Warum,“ so fragte er laut, „warum hast Du das getan? Du hast ihn hergeschickt. Du hast ihn mit dieser Erkrankung hergeschickt.“ Da hörte er in sich eine Stimme: Meine Herde wird beständig wachsen. Ich habe mein Kind nicht auf die Erde geschickt, um es zu verlieren, sondern um ein anderes, verlorenes Schaf wieder zu finden. Dem Arzt wurde klar, dass den Jungen kein Unfall in sein Krankenhaus geführt hatte, sondern dass es seinetwegen geschehen war. Er hatte eine Lektion in christlichen Glauben erhalten. Er erinnerte sich an seine Jugend und Kindheit. Seine Seele war seine geringste Sorge gewesen in seiner beruflichen und erfolgreichen Karriere. Er ging zurück in das Krankenzimmer und setzte sich neben den Buben, währenddessen die Eltern ihm gegenüber saßen.

Der Junge wachte aus der Narkose auf und murmelte: „Haben Sie mein Herz geöffnet?“ „Ja,“ antwortete der Chirurg gerührt. „Und was haben Sie gefunden?“ fragte der Bub. „Ich habe dort Jesus gefunden“, antwortete der Arzt und weinte wie ein Kind, obgleich er Fünfzig Jahre alt war. Die Beiden wurden sehr gute Freunde. Durch diesen Knaben hatte er seine Bekehrung gefunden.

*Mitten im kalten Winter,
bei klirrend kaltem Wind,
Die Erde hart wie Eisen,
das Wasser wie ein Stein.
Schnee war gefallen,
Schnee auf Schnee.*

*Mitten im kalten Winter
vor langer Zeit.*

*Unser Gott, der Himmel kann
ich nicht halten,
noch die Erde ihn tragen;*

*Himmel und Erde werden entfliehen,
wenn Er kommt, um zu herrschen.*

*Mitten im kalten Winter reichte ihm ein Stall,
Gott dem Herrn in Menschen gestallt, Jesus Christus.
Genug für Ihm, den Cherubin Tag und Nacht anbeten,
eine Brust voller Milch und eine Krippe voller Heu;
genug für ihm, vor dem Engel auf die Knie fallen,
den Ochsen und Esel und Kamel anbeten.*

*Engel und Erzengel mögen sich dort versammelt haben,
Cherubine und Seraphine die Luft erfüllen.*

*Aber nur seine Mutter, in ihrem jungfräulichen Glück,
huldigte dem Angebeteten mit einem Kuss.*

Was kann ich Ihm geben, arm wie ich bin?

Wäre ich ein Schäfer, brachte ich Ihm ein Lamm;

Doch was ich geben kann, gebe ich Ihm;

Ich gebe mein Herz.

(Christina Rossetti. 1830 – 1894)



Liebe Geschwister, ich wünsche Euch Allen einen schönen, friedvollen und
gesegneten Herbst / Adventzeit / Weihnachten und dass wir ins neue Jahr –
2025 – weiter von Jesus Christus begleitet sind.

Eure Grace

Die versklavte Schöpfung



„Die ganze Schöpfung wartet sehnsüchtig auf das Offenbarwerden der Söhne Gottes.“ Römer 8, 19

Im Schöpfungsbericht lesen wir, dass der Mensch über die Schöpfung herrschen soll. Er soll regieren als Abbild Gottes. Er soll Gottes Wesen widerspiegeln und so die Herrschaft ausüben.

Wenn man sich die Welt ansieht, kann man davon nicht viel erkennen: Die Armen verhungern, die Reichen sterben am Überfluss; die Tiere leiden und werden gequält oder ausgerottet; die Wälder sterben; die Katastrophen in der Natur nehmen ungeahnte Ausmaße an; Kriege und Bürgerkriege, Versklavung von Menschen, Unrecht und Gewalt. Schlimm ist es mit unserem Planeten!

Gott setzt uns Christen dagegen. ER möchte, dass wir endlich als Söhne Gottes offenbar werden, um der Erde ein „himmlisches Gesicht“ zu geben. Wie soll das gehen? Wir sehen es uns bei Jesus an, wie Er HERR war über alle Widerwärtigkeiten.

ER war HERR über Sturm. ER besiegte den Tod und hat das letzte Wort. ER heilte jede Art von Krankheiten. Die Tiere gehorchten Ihm, auch die Fische. ER entriss dem Feind die Beute und Gebundene und Gequälte wurden frei. ER tat es als Mensch, aber voll der Kraft des Heiligen Geistes. ER wusste, was Gott in jeder Situation wollte, konnte es aussprechen und so Wunder bewirken und Siege für das Licht erringen.

Für jeden Bereich gibt es Beispiele, die ich selbst erlebt habe. Aber es sind immer noch einzelne Erlebnisse, es ist nicht immer und ständig.

Wenn ich mir die Kirchengeschichte und die Berichte aus Erweckungsgebieten ansehe, bekomme ich große Hoffnung. ER wird sich herrlich beweisen!

Die „Söhne Gottes“, die Kinder des Lichts werden offenbar werden. Wenn wir Gottes Angesicht suchen und Ihn HERR sein lassen, geschehen große Dinge. Wenn wir als Gemeinde gemeinsam für Sein Reich eintreten im Lobpreis und in der Fürbitte, so handelt Gott.

Streifen wir doch alles ab, was unser ernstes Gebet hindert! ... und was der Fülle des Geistes in uns entgegenwirkt. Leben wir als Gottes Kinder, rein und heilig! Streben wir nach der Fülle Gottes in uns! Glauben wir Seinem Wort

und beugen die Knie vor Ihm! ER ist mächtig und wunderbar; – und dennoch wartet Er auf unser Gebet.

Danke Jesus, Du bist der wunderbare König, der herrlich regiert. Bei Dir gibt es kein Unrecht, keine Unterdrückung. Du willst uns Menschen frei machen für ihre eigentliche Berufung: Herrschen als Abbild Gottes durch die Kraft des Heiligen Geistes. Danke, dass Du uns als Partner und Kinder behandelst!!! Du bist echt großartig und wunderbar!!!

<https://de.devotions.eu/die-versklavte-schoepfung/?sfnsn=scwspwa>

1. Hirten auf dem Feld



Suche 10 Unterschiede!

Gottesdienste und Hauskreise

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Leitung
03.Nov	10:00Uhr	Ulrich Pieper	Robert Rohozneanu
10.Nov	10:00Uhr	Bernhard Bergen	Ulrich Pieper
17.Nov	10:00Uhr	Daniel Bauer	Günther Schulz
24.Nov	10:00Uhr	Robert Rohozneanu	Dag Boie-Wegener
01.Dez	10:00Uhr	Dankmar Fischer	Ulrich Pieper
08.Dez	14:30Uhr	Adventsfeier Günther Schulz	Daniel Bauer
15.Dez	10:00Uhr	Ecki Breitenmoser	Mark Benn
22.Dez	10:00Uhr	Mark Benn	Stephan Dröge
24.Dez	16:00Uhr	Weihnachtsgottesdienst Daniel Bauer	Günther Schulz
29.Dez	10:00Uhr	Daniel Bauer	Ulrich Pieper

Das Abendmahl findet an jedem 4. Sonntag im Gottesdienst und jeden 2. Dienstag im Monat um 19 Uhr online per Zoom statt.

[Zoom-ID: 594 726 3777]

<u>Hauskreise:</u>	<u>Termine erfragen bei:</u>
Wuppertal	Wolfram u. Grace Mackenstein
Frauen-HK	Anette Stankewitz & Grace Mackenstein
Hagen	Ulrich und Monika Pieper
Haspe	Rudolf und Irene Stürtz
Hemer	Stephan und Kirsten Dröge
Schalksmühle	Rabea Eichler/Sebastian Däumer

Termine

Kinderstunde für Vorschul- und Grundschulkinder: 10:30 -11:30 Uhr

Alle 14 Tage sonntags während des Gottesdienstes außerhalb der Ferien.

Bibelunterricht: 10:30-11:30 Uhr

10.11/ 22.12

Morgenbibelkurs Mi 9:30 Uhr im Gemeindehaus und per Zoom

Siehe unten: Besondere Termine. Im Januar fällt aus.

Gebetstreffen online

jeden Dienstag 19 Uhr und Donnerstag 20 Uhr

[Zoom-ID: 594 726 3777]

Gemeinde Café mittwochs 14.30 Uhr (14-tägig)

06.11. – Alles nur Sprüche? 04.12. – „Macht hoch dir Tür“

20.11. – Vom beten 18.12- Weihnachtsfeier

Männerabend mit Uwe Koehl: Mo 19:00 Uhr

nach Absprache mit Wolfram Mackenstein (0202/318486)

Frauenmissionsgebetsstunde: Mo 19:00 Uhr

nach Absprache mit Annette Stankewitz (02333 76892)

Besondere Termine

- GEMEINSCHAFTSTAG Sonntag 3. Nov

mit Mittagessen im Anschluss an den Gottesdienst

- IAM-Tagung Sonntag 10. Nov

- ADVENTFEIER am 08. Dez. 14.30 Uhr

Wir haben wieder unsere Adventfeier im Gemeindehaus. Es gibt ein fröhliches Programm bei Kaffeetrinken mit Plätzchen. Wir bitten um ein Plätzchen – Spende, wenn möglich bis 1. Dez.

- HEILIG-ABEND-GOTTESDIENST am 24. Dez 16 Uhr

Wir feiern die Geburt unseres Herrn Jesus mit einem Nachmittag – Gottesdienst. Am 1. und 2. Weihnachtstag finden keine Gottesdienste statt.

- Aktion WEIHNACHTSPÄCKCHEN FÜR SEELEUTE

Am Sonntag, 15. Dezember, kommt Ecki Breitenmoser zu uns. Wir wollen ihm wieder eine gute Anzahl Päckchen für die Seeleute mitgeben. Kartons liegen im Gemeindehaus bereit.

Herzlichen Glückwunsch



Impressum:	Gemeinde Aktuell
Redaktion & Herausgeber:	Evangelische Missionsgemeinde Hagen Voerder Straße 131a, 58135 Hagen Email: Hagen@iam-mission.de
Pastor:	Robert Rohozneanu Tel. Büro: 02331/902583 Email: r.rohozneanu@iam-mission.de
Gemeindep konto:	Märkische Bank eG Hagen IBAN: DE72 4506 0009 0048 0497 00 (IAM / Evangelische Missionsgemeinde Hagen)